

Mit Beendigung der 29. u. 30. Rallye Atlantis gelang es der Kieler Beifahrerin Bianca Hutzfeldt nicht nur den bereits in trockenen Tüchern befindlichen Meistertitel in der Beifahrerwertung des Sprint-Cup-Nord für sich zu beanspruchen, sondern sicherte sich ebenfalls den 1. Platz in der Beifahrerwertung der Rallye-200-Sonderwertung des Nord-Ostsee-Pokals e. V. Auch konnte sie nicht nur den 2. Platz in der Schleswig-Holsteinischen ADAC Cupwertung verteidigen, sondern sogar noch verbessern und sichert sich auch hier einen Meistertitel.

<http://www.rallye-cup-nord.de/ueberuns/53011898c50922f05/5301189aa910f3d03.html>

<http://www.nord-ostsee-pokal.de/downloads/2008rall.pdf>

[http://www.adac.de/images/Rallye-Meisterschaft%20\(Cup\)_tcm8-221929.pdf](http://www.adac.de/images/Rallye-Meisterschaft%20(Cup)_tcm8-221929.pdf)

Den Weg zu den Meistertiteln ebneten der Kielerin neben ihrem festen aus Hamburg stammenden Fahrer Thorsten Kuhlmann mit seinem Mitsubishi Evolution VII, der auch schon WM-Erfahrung aufweist, u. a. die Fahrer Holger Stamm, Mulsum, Opel Ascona B, Lars Tietjen, Mulsum, VW Golf II 16 V, Holger Schmatz, Kaltenkirchen, Honda Civic R-Type, und Harald Borowski, Helmstedt, Skoda Fabia RS Diesel.

Außer bei nationalen B-Rallyes saß die Kielerin auch auf dem Beifahrersitz von Thorsten Kuhlmann beim Deutschen Meisterschaftslauf zur Vogelsberg-Rallye in Hessen sowie bei ADAC Masters-Läufen in Schleswig bei Thorsten Kuhlmann, in Stewede bei Nils Heitmann, in Sulingen bei Harald Borowski und in Oldenburg bei Norbert Hartwig.

Auch schnupperte sie in der diesjährigen Saison Rallycross-Luft, zunächst als Mechanikerin im Team Schiemann-Motorsport, dann als Beifahrer bei der Deutschen Rallycross-Trophy und letztlich als Fahrerin bei Zuschauerfahrten.

Abgesehen von der Tatsache, dass jede Rallye etwas Besonderes darstellt und immer andere Bedingungen und neue Situation aufwarten, gab es rückblickend einige besondere Erlebnisse. Da war zum Saisonbeginn die Wikinger Rallye in Schleswig, die trotz der widrigen Streckenverhältnisse für das Team Kuhlmann / Hutzfeldt mit einem bemerkenswerten 3. Platz in der Klasse endete. Dann selbstverständlich der DM-Lauf zur Vogelsberg-Rallye in Hessen, der von der Größe der Veranstaltung und der Masse von Zuschauern her schon beeindruckend ist.

Dann die Sulingen Rallye, die von der Kielerin das erste Mal unter die Räder genommen wurde - und dann auch noch mit einem sehr leisen Diesel an der Seite eines erfahrenen Rallye-Urgesteins, Harald Borowski. Besonders viel Spaß gemacht hat der Kielerin auch die Mitfahrt bei der Rallye Steweder Berg bei Nils Heitmann. Leider hatte das Team seinerzeit nicht das Ziel gesehen, konnte jedoch auch hier viel Erfahrungen sammeln.

In besonders schöner Erinnerung geblieben ist der Kielerin natürlich die ersten mit ihrem

Stammfahrer Thorsten Kuhlmann eingefahrenen Gesamtsiege bei der Holsten-Rallye und dem Heidbergring-Rallyesprint. Vielleicht wird hier ja nächstes Jahr noch einer drauf gelegt werden? Ebenfalls ein besonderes Highlight war der Saisonabschluss zur Atlantis Rallye, wo die Kielerin ihre Meistertitel sichern konnte.